



Helvetia deckt mit verbesserten Gewerbeprodukten den Bedarf von kleinen und mittleren Unternehmen

Helvetia deckt mit verbesserten Gewerbeprodukten den Bedarf von kleinen und mittleren Unternehmen
Am 1. April 2015 hat der Schweizer Versicherer Helvetia eine Weiterentwicklung seiner Gewerbeprodukte eingeführt. Die neue BusinessLine enthält zahlreiche Leistungsverbesserungen und neu kalkulierte Tarife. Auch die technische Vertriebsunterstützung wurde optimiert.
Grundlegende Überarbeitungen
Ein Projektteam bei Helvetia hat den Bedarf von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in bestimmten Zielsegmenten analysiert, um das Leistungsprofil der BusinessLine zu schärfen. Die wesentlichen Produkte der Haftpflicht-, Sach- und Technischen Versicherung sowie ausgewählte MultiRisk-Produkte wurden daraufhin komplett überarbeitet. Von den verbesserten Leistungen und Tarifen profitieren insbesondere Handelsbetriebe, Handwerker und Dienstleister, das Bau- und produzierende Gewerbe, Heilberufe sowie das Gastgewerbe und Hotels. Zu den Highlights zählen u. a. die Update-Garantie, die Goldene Regel, der Verzicht auf den Einwand der groben Fahrlässigkeit in verbesserter Form, die AGG-Deckung und die erweiterte Produkthaftpflicht. Aus der Projektarbeit gingen nicht nur die zahlreichen Leistungsverbesserungen, sondern auch für viele Betriebsarten attraktive Tarife hervor.
Innovation von Helvetia: Maschinen-Pauschalversicherung
Mit der neuen BusinessLine präsentiert Helvetia auch eine Lösung, die es bisher in dieser Form am Markt noch nicht gibt: die Maschinen-Pauschalversicherung. Interessant ist diese Innovation vor allem für Unternehmen, die über stationäre und/oder fahrbare Maschinen verfügen. Versichert sind in pauschaler Form - also ohne Maschinenverzeichnis -- Sachschäden an den Maschinen und Mehrkosten aufgrund einer Beeinträchtigung der vom Sachschaden betroffenen Maschinen oder Geräte (z. B. Kosten für eine befristet eingesetzte Ersatzmaschine). Eine weitere Besonderheit ist der Wegfall der sonst üblichen Indizierung.
Bündelung in einer Police möglich
Mit der Helvetia BusinessLine 2015 ist es jetzt außerdem möglich, mehrere Produkte in einer Police zu bündeln. So sind z. B. die Geschäftsgebäude-, die Geschäftsinhalts-, die Ertragsausfall- und die Betriebs-Haftpflichtversicherung einfach miteinander kombinierbar. Bei Bedarf können gleichzeitig aber auch die Elektronik- und die Maschinen-Pauschalversicherung in die Police eingeschlossen werden. Die Berechnung der Prämie erfolgt dabei für jeden rechtlich selbstständigen Vertrag auf dem üblichen Weg.
Verbesserte Dokumente in der Helvetia BusinessLine
Grundlegend überarbeitet wurden auch Struktur und Layout der Policen und Bedingungen. Mit der neuen BusinessLine führt Helvetia ein durchgeschriebenes Bedingungsmerkmal ein. Die Policen wurden deutlich verschlankt und übersichtlicher gestaltet. Mit den neuen Leistungsübersichten können sich Versicherungsnehmer und Vermittler schnell und auf einen Blick von der Leistungskraft der Helvetia BusinessLine-Produkte überzeugen. Eine weitere Besonderheit stellt das dynamische Bedingungsmerkmal der Sachsparten dar. Die neue Struktur bietet dadurch mehr Übersichtlichkeit und Transparenz.
Online-Rechner im HelvetiaNet
Im HelvetiaNet können Vermittler jetzt die Photovoltaikversicherung, die Elektronikversicherung, die Maschinen-Pauschalversicherung und das MultiRisk-Produkt Smart Easy online tarifieren, Angebote speichern und auch online beantragen.
Informationen und Unterstützung
Alle Informationen und Dokumente zu den überarbeiteten Produkten finden Vermittler ab 1. April 2015 im HelvetiaNet. Zur weiteren Unterstützung wurde außerdem ein PDF-Werkzeugkasten entwickelt: In den PDFs werden die Informationen verlinkt und führen auf eine frei zugängliche Landingpage. So kann jederzeit auf Produktinformationen, Leistungsübersichten, Produktpräsentationen, Fragebögen oder Rechner zugegriffen werden.
Ausführliche Informationen zu allen Produkten sowie Tarifrechner stehen im HelvetiaNet oder auf www.helvetia.de/businessline zur Verfügung.
Zeichen (inklusive Leerzeichen): 3.964
Diese Presse-Information finden Sie auch auf der Homepage www.helvetia.de.
Über die Helvetia
Die Helvetia Gruppe ist in über 155 Jahren aus verschiedenen schweizerischen und ausländischen Versicherungsunternehmen zu einer erfolgreichen, europaweit präsenten Versicherungsgruppe gewachsen. Heute verfügt die Helvetia über Niederlassungen in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Spanien, Italien und Frankreich. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich im schweizerischen St. Gallen. Die Helvetia ist im Leben-, Schaden- und Rückversicherungsgeschäft aktiv und erbringt mit rund 5.200 Mitarbeitenden Dienstleistungen für mehr als 2,7 Millionen Kunden. Bei einem Geschäftsvolumen von 7,5 Milliarden Schweizer Franken erzielte die Helvetia im Geschäftsjahr 2013 einen Reingewinn von rund 364 Millionen Schweizer Franken. In der Schweiz zählt die Helvetia zu den sechs führenden Schweizer Versicherungsgesellschaften. In Deutschland betreut die Helvetia mit 750 Mitarbeitenden rund eine Million Kunden und ist in allen Sparten des Lebens- und Schaden-Unfallgeschäftes tätig.
Ansprechpartner für die Medien:
Thomas Primnitz
Leiter Ressort Vertrieb (CSO)
Helvetia Versicherungen
Direktion für Deutschland
Berliner Str. 56-58
60311 Frankfurt a.M.
T +49 (0)69 1332-245
F +49 (0)69 1332-625
thomas.primnitz@helvetia.de

Pressekontakt

Helvetia Versicherungen AG

60311 Frankfurt a.M.

Firmenkontakt

Helvetia Versicherungen AG

60311 Frankfurt a.M.

Die Helvetia Gruppe ist in über 150 Jahren aus verschiedenen schweizerischen und ausländischen Versicherungsunternehmen zu einer erfolgreichen, europaweit präsenten Versicherungsgruppe gewachsen. Heute verfügt die Helvetia über Niederlassungen in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Spanien, Italien und Frankreich. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich im schweizerischen St. Gallen. Die Helvetia ist im Leben-, Schaden- und Rückversicherungsgeschäft aktiv und erbringt mit rund 5.200 Mitarbeitenden Dienstleistungen für mehr als 2,7 Millionen Kunden. Bei einem Geschäftsvolumen von 7,5 Milliarden Schweizer Franken erzielte die Helvetia im Geschäftsjahr 2013 einen Reingewinn von 363,8 Millionen Schweizer Franken. In Deutschland betreut die Helvetia mit rund 750 Mitarbeitenden rund eine Million Kunden und ist in allen Bereichen des Leben- und Schaden-/Unfallgeschäftes tätig.